

zu hohe Arbeitsbelastung im 1. Jahr? Ratschläge?

Beitrag von „Midnatsol“ vom 3. Juni 2018 21:56

Zitat von Huepferli

So Dinge wie "Englisch ist ein undankbares Fach, wenn es um Korrekturen geht, aber das weiß man eigentlich bereits, wenn man sich für besagtes Studium entscheidet." helfen nicht weiter - natürlich weiß man als Studienanfänger, dass man mit Englisch korrigieren muss, aber wie lange man tatsächlich dransitzt, war mir als Schüler oder Ersti im Studium wirklich nicht klar

Richtig. Das ist selbst vielen Kollegen, die keine Sprache (in welcher Analysen etc., also reine Textarbeiten, verfasst werden) oder wenigstens Gesellschafts-/ Geisteswissenschaft haben, nicht klar. Und wenn die es schon nicht raffen, braucht man da bei Studienanfängern schon gar kein Wissen zu erwarten.

Deshalb liebe ich solche Kommentare genauso sehr wie du (ja, Ironie!) - die stammen nämlich von Leuten, die von Tuten und Blasen keine Ahnung haben und meinen, nur weil sie schonmal jemanden über die Korrekturen haben stöhnen hören (seien es heutige Kollegen oder die eigenen Lehrer damals), *wüssten* sie, was für Arbeit so eine Korrektur bedeutet. Das tun sie nicht. Das tut niemand, bis er wirklich korrigiert.

Sorry fürs Off-Topic, aber ich musste gerade einmal meine Zustimmung zum obigen Zitat ausdrücken.